

Medienmitteilung:

Jahresabschluss 2008 der Charles Vögele Holding AG:

Währungsbereinigtes Umsatzwachstum trotz widrigen Rahmenbedingungen

Die im Modeeinzelhandel tätige Charles Vögele Gruppe hat im Geschäftsjahr 2008 trotz widrigen Rahmenbedingungen den Umsatz auf währungsbereinigter Basis erhöhen können. Die Ertragskraft ging hauptsächlich aufgrund der witterungsbedingt geringen Abverkäufe in den wichtigsten Monaten zurück. In den neuen Märkten im Osten Europas konnten durchwegs Umsatzsteigerungen realisiert werden. Das Standortportfolio wurde um 3% auf 851 Filialen erhöht. Entgegen dem Vorschlag einer Aktionärsgruppe beantragt der Verwaltungsrat geschlossen die Wiederwahl sämtlicher Mitglieder. Der kommenden Generalversammlung wird an Stelle einer Dividende eine Nennwertreduktion von CHF 0.50 pro Aktie beantragt.

Ausserordentliche Rahmenbedingungen

Alle Vertriebsorganisationen der Charles Vögele Gruppe wurden im Berichtsjahr in ihrer Leistungserbringung von externen Rahmenbedingungen negativ beeinflusst, die sich nicht nur auf die Charles Vögele Gruppe, sondern auf den gesamten Textileinzelhandel ausgewirkt haben. Es sind dies erstens die witterungsbedingt geringen Abverkäufe in den wichtigsten Monaten, die sich nebst der Umsatz- vor allem in der Ertragsentwicklung niedergeschlagen haben, und zweitens die allgemeine Verschlechterung der Konsumentenstimmung ab dem zweiten Semester 2008.

Umsatz währungsbereinigt über, Erträge unter Vorjahr

Der Nettoumsatz der Charles Vögele Gruppe sank nominal im Berichtsjahr auf CHF 1 369 Mio., was gegenüber CHF 1 394 Mio. im Vorjahr einer Abnahme von 1.8% entspricht. Im Vergleich zu den Rückgängen von 1% bis 4% ihrer wichtigsten Märkte (Schweiz, Deutschland, Österreich) hat sich die Charles Vögele Gruppe aber trotz des leicht tieferen Umsatzniveaus besser als der Markt entwickelt. Der Nettoumsatz hat währungsbereinigt um 0.4% zugenommen.

Aufgrund einiger im 2008 durchgeführten Rabattaktionen zur gezielten Bereinigung einzelner Lagerbestände stieg der Warenaufwand in Prozent vom Umsatz von 34.2% im Vorjahr auf 34.7%. Der verbleibende Betriebsaufwand erhöhte sich im Zuge der weiter vorangetriebenen Expansion von CHF 761 Mio. im Vorjahr um 2% auf CHF 778 Mio. Daraus resultierte ein Betriebsergebnis vor Abschreibungen (EBITDA) von CHF 116 Mio. (Vorjahr CHF 156 Mio.), das einer EBITDA-Marge von 8.5% (Vorjahr 11.2%) entspricht. Nach Abzug der Abschreibungen resultierte ein Betriebsergebnis (EBIT) von CHF 51 Mio. (Vorjahr CHF 95 Mio.). Der Reingewinn belief sich auf CHF 15 Mio. (Vorjahr CHF 61 Mio.) und wurde durch die hohe Steuerquote von 58% belastet.

Die Steuerquote ergab sich einerseits aus der ausserordentlichen Wertberichtigung aktivierter steuerlicher Verlustvorträge in der Höhe von CHF 5.6 Mio. in Deutschland, andererseits aus der Unverrechenbarkeit von Gewinnen und Verlusten zwischen den einzelnen Vertriebsorganisationen.

Warenlager weiter reduziert

Das Warenlager der Wintersaison 2008/09 konnte im Jahresvergleich trotz widrigen Rahmenbedingungen wiederum leicht reduziert werden. Insgesamt sank der Lagerbestand per 31. Dezember 2008 von CHF 289 Mio. im Vorjahr auf CHF 283 Mio., obschon die Expansion in der Berichtsperiode weiter forciert wurde.

Free Cashflow erwirtschaftet

Der Mittelzufluss aus operativer Geschäftstätigkeit betrug CHF 103 Mio. (Vorjahr CHF 111 Mio.) und nach Abzug der getätigten Investitionen von CHF 79 Mio. (Vorjahr CHF 74 Mio.) resultierte ein Free Cashflow von CHF 24 Mio. (Vorjahr CHF 37 Mio.).

Nettoverschuldung reduziert; Eigenkapitalquote unverändert hoch

Im Berichtsjahr konnte die Nettoverschuldung per 31. Dezember 2008 auf CHF 152 Mio. reduziert werden (Vorjahr CHF 156 Mio.). Die Eigenkapitalquote ist mit 56% (Vorjahr 57%) unverändert hoch.

Ländergesellschaften mit unterschiedlichen Umsatzentwicklungen

Die **Vertriebsorganisation Schweiz** hat im Berichtsjahr 2008 einen Nettoumsatz von CHF 437 Mio. erzielt (Vorjahr CHF 452 Mio.). Trotz des Umsatzrückgangs konnte die Charles Vögele Gruppe ihre Marktanteile auf Vorjahresniveau halten. Das Betriebsergebnis vor Abschreibungen (EBITDA) erreichte CHF 55 Mio. (Vorjahr CHF 68 Mio.).

Die **Vertriebsorganisation Deutschland** erreichte im Berichtsjahr in Landeswährung einen Nettoumsatz von EUR 278 Mio., der damit nahezu identisch mit dem Vorjahreswert (EUR 279 Mio.) ist. Trotz dieses leicht tieferen Umsatzniveaus hat sich die Gesellschaft aber deutlich besser als der Markt entwickelt, der einen Rückgang von 2% verzeichnete. Die deutsche Vertriebsorganisation verzeichnete einen Betriebsverlust vor Abschreibungen (EBITDA) von EUR 1 Mio. gegenüber dem positiven Ergebnis von EUR 4 Mio. des Vorjahres. Diese Entwicklung ist nebst der eingangs erwähnten Ursachen auch auf die höheren Vorlaufkosten der verstärkten Expansion zurückzuführen.

Die **Vertriebsorganisation Österreich** erzielte im Berichtsjahr in Landeswährung einen Nettoumsatz von EUR 154 Mio., was gegenüber den EUR 158 Mio. des Vorjahres einem Rückgang von 3% entspricht. Damit entwickelte sich Charles Vögele leicht besser als der Markt und festigte ihre Marktanteile auf Vorjahresniveau. Das Betriebsergebnis vor Abschreibungen (EBITDA) erreichte EUR 4 Mio. (Vorjahr EUR 8 Mio.).

Die beiden **Vertriebsorganisationen Belgien und Niederlande** erwirtschafteten im Berichtsjahr in Landeswährung einen Nettoumsatz von EUR 114 Mio., der damit über dem Vorjahresniveau von EUR 112 Mio. liegt. Dies entspricht einer Zunahme von 2%. Während die Niederlande das Umsatzniveau zum Vorjahr nahezu halten

konnte, verzeichnete Belgien wiederum eine Steigerung. Beide Vertriebsorganisationen entwickelten sich damit besser als ihre Märkte. Der Betriebsverlust vor Abschreibungen (EBITDA) überstieg mit EUR 2 Mio. den Vorjahreswert von EUR 1 Mio.

Die **Vertriebsorganisation Osteuropa** erwirtschaftete im Berichtsjahr einen kumulierten Nettoumsatz von EUR 41 Mio., was gegenüber den EUR 24 Mio. des Vorjahres einem Zuwachs von 71% entspricht. Diese Vertriebsorganisation erwirtschaftet damit bereits rund 5% des Konzernnettoumsatzes. Die Anzahl Filialen ist von 31 im Vorjahr auf 49 angestiegen. Der Betriebsverlust vor Abschreibungen (EBITDA) betrug im Berichtsjahr EUR 3 Mio., nachdem im Vorjahr ein ausgeglichenes operatives Ergebnis erreicht worden war. Diese Entwicklung ist vorwiegend auf den im Berichtsjahr erfolgten Aufbau der Organisationsstruktur für die Vertriebsorganisation Osteuropa, die Vorlaufkosten für die zahlreichen Neueröffnungen sowie auf die schwierigen wirtschaftlichen Rahmenbedingungen in Ungarn zurückzuführen.

Statement von Verwaltungsratspräsident Bernd Bothe

„Wir haben trotz der widrigen Rahmenbedingungen im Berichtsjahr das Unternehmen weiter entwickelt und auf die Erfordernisse des sich verschärfenden Wettbewerbs ausgerichtet. Dies erlaubt uns, im laufenden Geschäftsjahr 2009 die Produktivität auf der bestehenden Fläche zu steigern und die Expansion selektiv fortzusetzen sowie die zukunftsgerichteten Projekte zur Schärfung unserer Positionierung und zur Sicherung einer nachhaltigen Ertragskraft konsequent umzusetzen.“

Verwaltungsrat stellt sich zur Wiederwahl entgegen dem Vorschlag einer Aktionärsgruppe

Der Verwaltungsrat beantragt einstimmig der Generalversammlung die Wiederwahl sämtlicher bisheriger Mitglieder des Verwaltungsrates. Gemäss einem am 12. Februar 2009 fristgerecht eingereichten Traktandierungsbegehren einer Aktionärsgruppe bestehend aus Laxey Partners (UK) Ltd., Cheyne Capital Management (UK) LLP, Sterling Strategic Value Ltd. und Massimo Pedrazzini unterstützt die Aktionärsgruppe den Antrag des Verwaltungsrates. Am 2. März 2009 hat diese Aktionärsgruppe aber dem Verwaltungsrat mitgeteilt, dass sie entgegen ihrer ursprünglichen Absicht Bernd Bothe (Präsident des Verwaltungsrates) und Felix R. Ehrat (Vizepräsident) sowie allenfalls weitere bisherige Mitglieder nicht wieder wählen würden, sofern der Verwaltungsrat an seinem Antrag auf Wiederwahl des gesamten Verwaltungsrates festhält. Dessen ungeachtet hält der Verwaltungsrat der Charles Vögele Gruppe an seinem Antrag auf Wiederwahl des gesamten bisherigen Verwaltungsrates fest, um die vom gesamten Verwaltungsrat geschlossen mitgetragene Strategie unter Leitung des bisherigen Präsidenten weiter zu entwickeln. Ausserhalb eines formalen Traktandierungsbegehrens behält sich die Aktionärsgruppe vor, weitere eigene Kandidaten zur Zuwahl vorzuschlagen, hat allerdings die Personen bisher gegenüber der Gesellschaft nicht bekanntgegeben. Der Verwaltungsrat wird zu gegebener Zeit zu einem konkreten Wahlantrag der Aktionärsgruppe Stellung nehmen.

Verwaltungsrat begrüsst Verpflichtung von CEO André Maeder

Der Verwaltungsrat der Charles Vögele Holding AG freut sich ausserordentlich über den Eintritt des neuen CEO André Maeder, der als international erfahrener Marken- und Modefachmann über einen erstklassigen Leistungs-

ausweis verfügt. André Maeder hat am 16. Februar 2009 die operative Leitung der Charles Vögele Gruppe übernommen.

Weitere Nennwertreduktion vorgeschlagen

Aufgrund der gesunden Finanzlage des Unternehmens beantragt der Verwaltungsrat der ordentlichen Generalversammlung der Aktionäre vom 1. April 2009 eine im Rahmen der definierten Pay-Out-Ratio liegende Nennwertreduktion von CHF 0.50 pro Aktie. Stimmt die Generalversammlung diesem Antrag zu, wird der Nominalwert der Aktie der Charles Vögele Holding AG von CHF 4.00 auf CHF 3.50 reduziert.

Operativer Ausblick

Angesichts der erkennbaren Auswirkungen der Finanzkrise auf die Realwirtschaft und auf die Textileinzelhandelsbranche hat die Charles Vögele Gruppe zum einen die Warenbeschaffung, die Kosten und die Investitionen einer rigorosen Prüfung unterzogen, zum anderen im dritten Quartal 2008 einen 5-Punkte-Plan entwickelt, um sich der Widrigkeit der Marktbedingungen bestmöglichst zu widersetzen. Ferner wird die Umsetzung der mit Hilfe der Markenkernanalyse erarbeiteten Soll-Markenidentität und -Markenpositionierung zur Schärfung des Profils und zu einer verstärkten Ausrichtung des Geschäftsmodells auf die Kernzielgruppe mit Präferenz bildender Position beitragen.

Die Charles Vögele Gruppe wird sich einerseits auf das Wachstum in den bestehenden Märkten konzentrieren, andererseits aber unabhängig von der derzeit unsicheren Konjunkturentwicklung auch die Expansionsaktivitäten selektiv weiter vorantreiben, um Chancen optimal nutzen zu können.

Charles Vögele Gruppe

Die Charles Vögele Gruppe ist ein eigenständiges, bedeutendes europäisches Mode-Einzelhandelsunternehmen mit 851 Verkaufsniederlassungen in der Schweiz, Deutschland, Österreich, Belgien, den Niederlanden, Slowenien, Ungarn und Polen sowie in Tschechien. Im Geschäftsjahr 2008 wurden insgesamt 7 888 Mitarbeitende beschäftigt und ein Nettoumsatz von CHF 1 369 Mio. erwirtschaftet. Die Aktien der Charles Vögele Holding AG sind an der SIX Swiss Exchange kotiert (Ticker: VCH; Bloomberg VCH SW; Reuters VCHZ.S).

Pfäffikon, 3. März 2009

Der Originaltext dieser Mitteilung steht Ihnen unter www.charles-voegele.com zur Verfügung.

Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an:

Renzo Radice
Head Corporate Communications & Investor Relations
Charles Vögele Holding AG
Gwattstrasse 15
8808 Pfäffikon
Tel.: +41 (55) 416 71 11
Fax: +41 (55) 410 12 82
Mobile: +41 79 699 99 26
renzo.radice@charles-voegele.com